

PRESSEMITTEILUNG

Konferenz: Tag der Deutschen Vielfalt 2015 - „Ansichten eines Zauns: Migration und Medien machen“ am 04.10.2015

Am Sonntag, den 04.10.2015 ab 9:00 Uhr veranstaltet die **Stiftung Partnerschaft mit Afrika e.V.** in Kooperation mit dem Eritrean Forum e.V. und dem Evangelischen Stadtdekanat Frankfurt im **Dominikanerkloster**, Kurt-Schumacher-Straße 23, in Frankfurt am Main die Konferenz „Ansichten eines Zauns: Migration und Medien machen.“

Vor dem Hintergrund der europäischen Flüchtlingskrise widmet sich die Mitmach-Konferenz unterschiedlichen Perspektiven auf die Themen Flucht und Migration. Sie thematisiert die Logik medialer Aufmerksamkeit bei der Berichterstattung zu Flucht und Fluchtursachen und ihre Auswirkungen auf Fluchtarbeit in Deutschland ebenso wie ganz praktische Möglichkeiten, Medien zur Unterstützung dieser Arbeit einzusetzen. Auch Projekte, die zeigen, welchen Einfluss Soziale Medien auf Gesellschaften, Migration und politische Partizipation in afrikanischen Ländern haben, werden vorgestellt. Ein Workshop widmet sich zudem speziell dem Globalen Lernen in der frühkindlichen Bildung in afrikanischen Ländern und Deutschland.

Zu Gast sein werden unter anderem der tunesische Medienaktivist **Wassim Zoghalmi**, die Journalismustrainerin und Medienberaterin **Sheila Mysorekar**, die für UNDP und Deutsche Welle Medienprojekte in Postkonfliktstaaten wie Libyen und Südsudan koordiniert, **Mekonnen Mesghena**, Referent für Migration und Diversity bei der Heinrich-Böll-Stiftung, **Karl Kopp**, Europareferent von Pro Asyl und **Dr. Mussie Habte**, Parlamentarischer Berater der Grünen in Baden-Württemberg.

Seit 2013 organisiert die Stiftung Partnerschaft mit Afrika e.V. in Anknüpfung an den Tag der Deutschen Einheit am 4. Oktober den Tag der Deutschen Vielfalt. Jedes Jahr werden hier Themen zu gesellschaftlichem und insbesondere entwicklungspolitischem Engagement diskutiert, Handlungsmöglichkeiten erarbeitet und dafür notwendige Kompetenzen vermittelt. Dabei stehen vor allem auch die Rolle und Beteiligungsmöglichkeiten der afrikanischen Diaspora in Deutschland im Vordergrund.

Die Konferenz wird gefördert durch Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, dem Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung, der Zeit-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius sowie der Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen.

Informationen zur Stiftung Partnerschaft mit Afrika erhalten Sie unter www.german-african-partnership.org oder über Alexander Schwartz unter 0331-97927828 oder Alexander.Schwartz@german-african-partnership.org